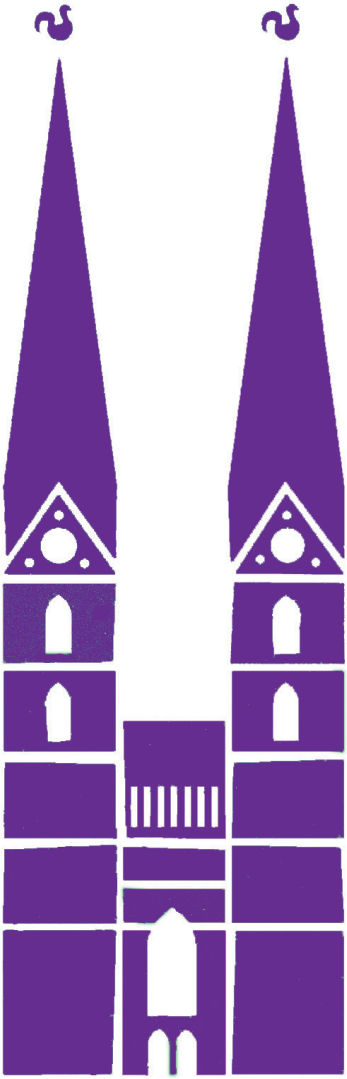
# impulse

Ev.-Luth. Neustädter Marien-Kirchengemeinde Bielefeld




| | |
|---|---|
| Seite 2 | Wort zum Geleit |
| Seite 3-7 | Gottesdienste |
| Seite 8-10 | Aus dem Presbyterium |
| Seite 11 | Kita Paul-Gerhardt |
| Seite 12 | Kita Neustadt |
| Seite 13 | Kirchenwahl am 1. März 2020 |
| Seite 14 | Wintersammlung |
| Seite 15 | Nachbarschaft |
| Seite 15 | Jubiläumskonfirmation |
| Seite 16-20 | Kirchenmusik |
| Seite 22-24 | Gruppen und Termine |
| Seite 27 | Anschriften |
| Seite 28 | Vesperkirche |


165 November · Dezember · Januar · Februar 19/20

## Ein zorniges, hilfloses Wort

Liebe Gemeindeglieder,

Nachricht von Kolleginnen und Kollegen aus den USA: Ein Kamerad aus meiner Chicagoer Klasse hat sich das Leben genommen. Er war Polizist, Pastor, Verhaltenstherapeut, ein zauberhafter Riese mit einer zarten, freundlichen Seele. Er hinterlässt Frau und Kinder. Ich gehe in die Kirche, um zu beten. Im Fürbittenbuch aufrüttelnde Zeilen von Menschen, die hier ihr Herz ausschütten, immer wieder die gleiche Schrift. Ich frage mich: Haben sie Menschen, denen sie sich anvertrauen können? Gibt es ein soziales Netz, das sie auffängt? Ich möchte an diesem Morgen am liebsten in das Fürbittenbuch hineinkriechen, die Menschen hinter diesen Zeilen halten, trösten und aufrichten. Aber ich kenne ihre Adresse nicht, weiß nicht, wie ich an sie herankomme. Ich fühle mich hilflos. Und ich bin wütend über all die Einsamkeit, die sich auszubreiten scheint wie die Arme eines Kraken. Nichts kann ich an diesem Morgen tun, als gegen diese Mächte anzubeten: „Gott, dring du durch diese Nebelwände hindurch…"

Ich komme nach Hause, nehme mir die Zeitung. Ich lese, dass die Stadt im Park der Menschenrechte gleich nebenan ein „Ich"-Denkmal aufgestellt hat. Stolzes Bild daneben mit glücklich lachenden Gesichtern. Heute macht es mich zornig: Noch mehr „Ego"? Was zelebrieren wir hier? Das „Ich" sei der Ausgangspunkt der Menschenrechte, lese ich. Gut. Aber heute denke ich an die hasserfüllten Kommentare im Internet, in denen Menschen ihr „Ich" zum Anlass nehmen, anderen Schmerz zuzufügen, ohne Verantwortung dafür zu übernehmen. Und ich denke an die Menschen wie meinen Kollegen, die sich in ihrer Verzweiflung und Dunkelheit auch nur noch selbst sehen können. Brauchen wir nicht eher ein „Wir"-Denkmal? Ein Denkmal, das uns daran erinnert, wie alles mit allem verbunden ist: Mensch mit Menschen, der Mensch als Teil der Schöpfung mit den anderen Geschöpfen? Mir wird klar, wegen des „Wir" will ich die Vesperkirche. Wir brauchen die Anteilnahme aneinander, auch wenn Gespräche unter gänzlich Verschiedenen mühsam sind und es so viel einfacher ist, wenn wir alle in unserer „Box" bleiben. Wir brauchen das Gespräch miteinander, für unsere gespaltene Gesellschaft, für unsere milieuverengte Kirche und für uns selbst.

Zornig bin ich an diesem Morgen auch über mich und meine Kirche: Wir sind zu sehr mit uns selbst beschäftigt, mit unserer leeren Kasse, den fehlenden personellen Ressourcen, und kommen nicht weiter. Ich weiß, das geht auch anderen Gemeinden so: Es ist wie einen behäbigen Tanker zum Kurswechsel zu bringen. Es bindet so viele Kräfte und dauert so quälend lange. Manchmal will ich das einfach nur hinter mir lassen, denke an den zornigen Jesus, der die Tische der Geldwechsler umstieß und seine Jünger aufforderte, nichts mitzunehmen, wenn sie rausgehen in die Welt und verkündigen, dass sein Reich schon mitten unter uns ist. Ich weiß, das ist jetzt alles viel zu einfach gedacht. Ich bin eben traurig und zornig an diesem Morgen…

Ihre Pfarrerin Dr. Christel Weber

## vom 3. November bis 1. Dezember

**Sonntag, 3. November**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am 20. Sonntag nach Trinitatis**
mit Feier des Abendmahls
*Pfarrerin Dr. Christel Weber* und
*Vikarin Dr. Heike Stöcklein*

**Freitag, 8. November**

**15.00 Uhr** **Freitag-Nachmittag-Gottesdienst**
in der Reformierten Süsterkirche
*Pfarrer Bertold Becker*

**Sonntag, 10. November**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am drittletzten Sonntag des Kirchenjahres**
Pfarrer i. R. *Carsten Ledwa*

**11.30 Uhr** **Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen**
*Pfarrerin Dr. Christel Weber* und Team

**18.00 Uhr** **Jugendgottesdienst in der Neustädter Marienkirche**
*Pfarrerin Nora Göbel* und Team der luca-Jugendkirche

**Sonntag, 17. November**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am vorletzten Sonntag des Kirchenjahres**
*Pfarrerin Dr. Christel Weber*
Im Anschluss: Gemeindeversammlung zur Kirchenwahl
Angebot fair gehandelter Waren

**Mittwoch, 20. November**

**19.00 Uhr** **Gottesdienst zum Buß- und Bettag**
*Vikarin Dr. Heike Stöcklein*

**Sonntag, 24. November**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am Ewigkeitssonntag**
mit Gedenken der Verstorbenen
mit Feier des Abendmahls
*Pfarrerin Dr. Christel Weber* und
*Pfarrerin Nora Göbel*
Kirchenmusik: Katja Schulte-Bunert, Flöte; Ruth M. Seiler, Orgel

**18.00 Uhr** **Musikalische Vesper**
Liturgie: *OKR Pfarrerin Petra Wallmann*
Kirchenmusik: VokalTotal

**Sonntag, 1. Dezember**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am 1. Advent**
mit Feier des Abendmahls
*Pfarrerin Nora Göbel*
Kirchenmusik: Bläserkreis
Angebot fair gehandelter Waren

## vom 1. bis 25. Dezember

**Sonntag, 1. Dezember**

**18.00 Uhr** **Gottesdienst am Welt-Aidstag**
in der Reformierten Süsterkirche
*Pfarrer Bertold Becker* mit Team aus Aids-Hilfe Bielefeld, Krankenhaus Mara, HuK

**Freitag, 6. Dezember**

**15.00 Uhr** **Freitag-Nachmittag-Gottesdienst**
in der Reformierten Süsterkirche
*Pfarrer Bertold Becker*

**Sonntag, 8. Dezember**

**10.00 Uhr** **Familiengottesdienst am 2. Advent**
Mit Beteiligung der Kindertagesstätten im Neustadt-Marien und Paul-Gerhardt
*Pfarrerin Dr. Christel Weber* und Team
Im Anschluss: Casting für das Krippenspiel

**Sonntag, 15. Dezember**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am 3. Advent**
*Vikarin Dr. Heike Stöcklein*

**Sonntag, 22. Dezember**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am 4. Advent**
*Pfarrer i. R. Ulrich Wolf-Barnett*

**18.00 Uhr** **Musikalische Vesper**
Liturgie: *Vikarin Dr. Heike Stöcklein*
Kirchenmusik: Annika Henriot, Sopran; Camerata St. Mariae; Ruth M. Seiler, Orgel

**Dienstag, 24. Dezember**

**14.45 Uhr** **Christvesper mit Weihnachtsspiel der Kinderkantorei**
*Pfarrerin Nora Göbel*
Kirchenmusik: Bielefelder Kinderkantorei; Instrumentalisten

**15.45 Uhr** **Minichristvesper mit Krippenspiel**
*Pfarrerin Dr. Christel Weber* und Mini-Maxi-Team

**17.00 Uhr** **Christvesper**
*Pfarrerin Dr. Christel Weber*
Kirchenmusik: Bläserkreis der Marienkirche

**23.00 Uhr** **Christmette**
*Vikarin Dr. Heike Stöcklein*
Kirchenmusik: Marienkantorei; Camerata St. Mariae

**Mittwoch, 25. Dezember**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am 1. Weihnachtstag**
mit Feier des Abendmahls gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Neustädter Marienkirche
Predigt: *Präses Dr. h. c. Annette Kurschus*
Liturgie: *Pfarrerin Dr. Christel Weber*
Kirchenmusik: VokalTotal; Bläserkreis der Marienkirche



## vom 26. Dezember 2019 bis 19. Januar 2020

**Donnerstag, 26. Dezember**

**10.15 Uhr** **Kantatengottesdienst am 2. Weihnachtstag**
gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche
Predigt: *Pfarrerin Dr. Christel Weber*
Kirchenmusik: Solisten; Camerata St. Mariae; Ruth M. Seiler

**Sonntag, 29. Dezember**

**10.15 Uhr** **Gottesdienst am 1. Sonntag nach Weihnachten** gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche
*Pfarrer i. R. Carsten Ledwa*

**Dienstag, 31. Dezember**

**18.00 Uhr** **Gottesdienst am Altjahrsabend**
mit Feier des Abendmahls gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Neustädter Marienkirche
*Superintendent Pfarrer Christian Bald*
Kirchenmusik: Bielefelder Vokalensemble

**Mittwoch, 1. Januar**

**16.00 Uhr** **Kantatengottesdienst zu Neujahr**
mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche
Predigt: *Pfarrer Bertold Becker*
Kirchenmusik: Solisten; Camerata St. Mariae; Ruth M. Seiler, Orgel

**Sonntag, 5. Januar**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am Sonntag Epiphanias**
mit Feier des Abendmahls gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Neustädter Marienkirche
Predigt: *N.N.*
Liturgie: *Pfarrerin Dr. Christel Weber*

**Sonntag, 12. Januar**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am 1. Sonntag nach Epiphanias**
*Pfarrerin Nora Göbel*

**11.30 Uhr** **Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen**
*Pfarrerin Dr. Christel Weber* und Team

**Sonntag, 19. Januar**

**10.00 Uhr** **Gottesdienst am 2. Sonntag nach Epiphanias**
*Vikarin Dr. Heike Stöcklein*
Angebot fair gehandelter Waren

## vom 26. Januar bis 23. Februar

**Sonntag, 26. Januar**
**10.15 Uhr** **Gottesdienst „Kirche trifft Kino"**
gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche
*Pfarrer Uwe Moggert-Seils* und *Pfarrer Bertold Becker*
Kirchenmusik: Andreas Kaling, Saxophon; Bertold Becker, Klavier; Matthias Kosmahl, Kontrabass; Ruth M. Seiler, Orgel

**18.00 Uhr** **Musikalische Vesper**
Liturgie: *LKR i. R. Prof. Dr. Dieter Beese*
Kirchenmusik: Bielefelder Vokalensemble

**Donnerstag, 30. Januar**
**19.00 Uhr** **Friedensgebet** in der Reformierten Süsterkirche
*Pfarrer Bertold Becker*

**Sonntag, 2. Februar**
**10.00 Uhr** **Gottesdienst am letzter Sonntag nach Epiphanias** zur Eröffnung der Vesperkirche
Vesperkirchen-Team

**Freitag, 7. Februar**
**15.00 Uhr** **Freitag-Nachmittag-Gottesdienst**
in der Reformierten Süsterkirche
*N. N.*

**Sonntag, 9. Februar**
KIRCHE MIT KINDERN
**18.00 Uhr** **Familiengottesdienst am Sonntag Septuagesimä** im Rahmen der Vesperkirche
*Pfarrerin Dr. Christel Weber* und Mini-Maxi-Team

**Sonntag, 16. Februar**
**18.00 Uhr** **Gottesdienst am Sonntag Sexagesimä**
im Rahmen der Vesperkirche
Vesperkirchen-Team mit *Dr. Susanne Wolf,* Villigst (Predigt/Bibliolog)

**Sonntag, 23. Februar**
**18.00 Uhr** **Gottesdienst am Sonntag Estomihi**
zum Abschluss der Vesperkirche
Vesperkirchen-Team

**IMPRESSUM:**
Herausgeber: Das Presbyterium der Ev.-Luth. Neustädter Marien-Kirchengemeinde

V.i.S.d.P.: Das Presbyterium
Gestaltung: KunstSinn, Bielefeld
Druck: Anzeigen & Mehr, Bielefeld
Redaktionsschluss für die Impulse 166:
März bis Juni 2020 ist Donnerstag, 16. Januar 2020



**Herzlich willkommen im MARIENCAFÉ:**
jeden Sonntag nach dem Gottesdienst in der Kirche oder im Gemeindehaus.

**Neustädter Marienkirche**
Die Neustädter Marienkirche ist täglich von 10.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet. Während der Vesperkirche sind die Öffnungszeiten eingeschränkt.

Führungen, über die wir uns immer freuen, mögen bitte rechtzeitig im Gemeindebüro angemeldet werden, damit sie ungestört stattfinden können!

### GOTTESDIENSTE IN DEN ALTENHEIMEN

**Curanum:** Ravensberger Straße 21, Tel.: 05 21 / 96 43 30
jeden zweiten Freitag, 16.00 Uhr,
mit PastorInnen und DiakonInnen der Innenstadt-Gemeinden

**Lutherstift:** Kreuzstraße 21, Tel.: 05 21 / 96 59 30
Im Lutherstift findet eine wöchentliche Andacht statt,
jeweils freitags um 15.30 Uhr mit Pfarrerin Wehmann.
Gottesdiensttermine: 22.11., 15.30 Uhr Gedenkgottesdienst mit Abendmahl
Dienstag, 24.12., 15.30 Uhr Christvesper

**Marienstift:** Andachten dienstags um 11.00 Uhr am 12.11., 10.12.
Gottesdienste samstags um 15.30 Uhr am 23.11., 24.12. (15.00 Uhr!)

**Martha-Stapenhorst-Heim:**
Gottesdienst am 24.12. um 16.30 Uhr,
weitere Gottesdienste nach Absprache
Kontakt: Pfarrerin Dr. Christel Weber

REISEN soll begeistern.
Wir sorgen dafür – seit 30 Jahren.

Preiswerte Flüge weltweit
Kreuzfahrten | Sport- und Aktivreisen
Pauschal- und Wellnessreisen
Jugend- und Studententarife
Hotels und Ferienwohnungen | Mietwagen
Interessante Studienreisen
Nachhaltige Reisen

Chamäleon
Die Reise Ihres Lebens.

Reisebüro
kleine Fluchten

Reisebüro kleine fluchten | Rohrteichstraße 33 | 33602 Bielefeld | fon 0521.6 61 99 | www.kleinefluchten-bielefeld.de

**Kirchentag und Jugendliche**
Eine gemeinsame Fahrt zum Deutschen Evangelischen Kirchentag nach Dortmund hat es nicht gegeben, aber die Jugendkirche luca hat mit der Unterstützung von Pfarrerin Nora Göbel einen Gottesdienst im **Zentrum Jugend** gestaltet und mit vielen hundert Jugendlichen zusammen gefeiert. Das war ein großes Erlebnis! Auf dem **10-jährigen Jubiläum von luca** am 7. Juli (Congratulations!) haben wir einige Elemente daraus noch einmal gefeiert. Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit mit luca. Regelmäßig finden Jugendgottesdienste statt. Auch begleiten die jugendlichen Teamer unsere Konfi-Freizeiten, so wie die Anfang Oktober: „Sie sind der Hammer", klang es einstimmig im letzten Oktober.

**„Kirche blüht auf"**
Ende Juni half uns eine große Gruppe von „Fridays for Future" (FFF) – Aktivist*innen, drei Blumenwiesen um unsere Kirche herum anzulegen. Es war schon ein bisschen spät im Jahr, und den Tauben schmeckte die Saat ganz offensichtlich auch; darum ist nur eine der Blumenwiesen, die an der Kreuzstraße, so richtig schön aufgegangen. Dort aber brummte und summte es, dass es eine Freude war. Auch hier gab es ein gelungenes Miteinander: Wir hatten die jungen Leute von FFF im Pfingstgottesdienst kennengelernt, und gleichzeitig hat unser „Institut für Kirche und Gesellschaft" die Aktion „Kirche blüht auf" gestartet und uns den Grundstock für das Saatgut gegeben. Wir werden im nächsten Jahr nachsäen und hoffen auf mehr Blumen und Bienen. Am „Tag des Globalen Klimastreiks" haben wir uns wie viele Gemeinden mit einer Schöpfungsandacht mit Glockenläuten beteiligt. Wir bleiben am Thema Nachhaltigkeit dran. Darum ist es gut, dass der Kirchenkreis auf seiner letzten Synode einen **Umweltbeauftragten,** Andreas Thoeren, gewählt hat. Wir hoffen auf weitere Impulse und auf unbürokratische Hilfen.

**Ausstellung und Predigtreihe „Sehnsucht"**
In diesem Jahr war es möglich, die Sommerausstellung und die Sommerpredigtreihe zusammen mit der Reformierten Gemeinde unter ein Thema zu stellen: Die farbenfrohen, abstrakten Bilder des jungen Künstlers **Sven Olde,** den Ruth M. Seiler hatte gewinnen können, umrahmten biblische Texte, die der Sehnsucht nach der Begegnung Ausdruck verliehen. Aber auch Gott hat Sehnsucht nach den Menschen: Gottes Sehnen und unser Sehnen greifen wie in einem Kreislauf ineinander: Jedes unserer sehnsuchtsvollen Gebete entfacht Gottes Sehnsucht nach uns von Neuem.

Konfi-Freizeit am Dümmer See, gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde

**Faire Woche**
Im September feierten wir die Faire Woche mit einem Gottesdienst. Wie immer wurde er vom Eine-Welt-Team, bestehend aus Mitgliedern der Gemeinden Bonhoeffer, Lydia, Markus, Reformiert und Neustadt, vorbereitet. Sie haben über all die Jahre viel geleistet und unser Bewusstsein für die Notwendigkeit eines weltweit fairen Handelns geschärft. Vielen Dank!



**Jubelkonfirmation**
Mitte September feierten wir die Jubiläumskonfirmation. Von Hunderten (!) von Einladungen, die wir rausgeschickt hatten, sind dicke Stapel zurückgekommen mit dem Vermerk „unbekannt". So blieb es am Ende bei einer Gruppe von 19 Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden; die größte Zahl der Teilnehmenden nahmen die Goldkonfirmand*innen ein. Alle zogen feierlich ein und wurden im Gottesdienst, sofern sie es wünschten, noch einmal gesegnet. Für die Zeit nach dem Gottesdienst hatte das aufmerksame Mariencafé-Team leckere Schnittchen und Kuchen vorbereitet, so dass alle Jubelkonfirmand*innen Gelegenheit hatten, beieinander zu bleiben und ins Gespräch zu kommen. Silberkonfirmand*innen hatten sich allerdings keine angemeldet. Der Bedarf oder auch die Zeit, sich am Ort der Konfirmation vor 25 Jahren zu treffen, ist in den letzten Jahren immer weiter zurückgegangen. Wir haben im Presbyterium nun die Konsequenz daraus gezogen, dass wir vorerst **nicht mehr zum *Silbernen* Konfirmationsjubiläum einladen.**
Etwas enttäuschend war die Beteiligung der Gemeinde am Gottesdienst. Liebe Gemeindeglieder, Sie brauchen wirklich keine Angst zu haben, dass Sie jemandem den Platz wegnehmen oder dass der Gottesdienst zu lang wird: Es ist ein Gottesdienst, in dem die Gemeinde ihre Jubilar*innen in die Mitte nimmt und mit ihnen zusammen Gottesdienst feiert – nicht mehr und nicht weniger. Die Bitte, sich an der Konfirmation zu beteiligen, sprechen wir auch für die „grüne" Konfirmation aus: Die Konfirmation des diesjährigen Jahrgangs findet am 3. Mai statt. Lassen Sie uns den jungen Leuten zeigen, dass wir uns für sie interessieren und uns über ihre Konfirmation freuen!

**Geburtstagsbesuche**
Der Besuchsdienst-Kreis unter der Leitung von Ehepaar Dres. Janssen bemüht sich weiter, durch den Besuch zum Geburtstag der über 80-Jährigen den Kontakt zu unseren alten Gemeindegliedern zu halten. Das ist ein wichtiger Dienst, für den wir sehr dankbar sind. Allerdings ist es manchmal aufwendig, die Telefonnummern herauszufinden, denn in der Regel wollen wir nicht unangemeldet kommen. Und an den runden Geburtstagen treffen wir die Geburtstagskinder oft nicht zu Hause an. Wenn Sie Interesse an einem Besuch haben, **mögen Sie uns helfen** und sich im Voraus mit den für uns nötigen Informationen bei uns melden?

**Bauliches**
Herr Salchow, unser Baukirchmeister, hat nach wie vor viel zu tun. So macht uns die Nordtür, unsere Haupteingangstür, immer wieder Kummer: Mehrfach funktionierte die Automatik der neuen Tür nicht. Immer musste eine Fachfirma anrücken. Herr Salchow schickt jeden Monat dem Presbyterium und dem Bauauschuss einen Rapport über die kleineren und größeren Maßnahmen, und wir sind sehr dankbar, dass sich mit ihm jemand so für unsere Kirche und unser Gemeindehaus engagiert. Unser Presbyter Ulrich Grothaus steht ihm zur Seite; er hat uns durch eine konsequente **„Heizungspolitik"** im letzten Jahr mehrere tausend Euro gespart. Das ist sehr lobenswert und angesichts unserer Haushaltslage auch notwendig!
Mit der **Akustikanlage** sind wir noch nicht viel weitergekommen (auch finanziell nicht). Allerdings sind nun die „Funklöcher" (also die Orte, die vom Schall der Anlage nicht erfasst wurden) in der Zwischenzeit „gestopft", und wir haben ein weiteres gutes Mikrophon angeschafft, das sich auch für unsere kleinen Gemeindeglieder eignet, weil es höhenverstellbar ist. Nach wie vor bitten wir alle, die Schwierigkeiten mit dem Hören haben, sich ihren **Sitzplatz sorgfältig zu suchen:** Es gibt Orte, an denen man besser hört, und Orte, an denen man schlechter hören kann.
Draußen haben wir mit einem Kniff zweierlei

geschaffen: Weitere **Fahrradständer** wurden vor dem Weg zur Nordtür aufgestellt, die zugleich verhindern, dass Menschen dort unbedacht ihr Auto abstellen und den Fußweg zuparken.

**Vesperkirche - Gottesdienst-Zeit geändert!**

Die Vesperkirche wird vom 3. bis 23. Februar 2020 in unserer Neustädter Marienkirche stattfinden. Am 2.2.2020 um 10.00 Uhr feiern wir gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde einen **Auftaktgottesdienst.** Dann stehen die Tische schon in der Kirche. Aber erst am 3.2.2020 geht es mit dem gemeinsamen Mittagessen in der Kirche los. Von 11.30 bis 14.30 Uhr ist die Kirche für die Gäste offen. Die Kapelle steht für alle zur Verfügung, die über das Mittagessen hinaus bleiben möchten. Dort gibt es auch Zeitungen, Spiele und Kaffee! An den drei weiteren Sonntagen, 9.2., 16.2. und 23.2. finden die Gottesdienste um 18 Uhr statt. Das geschieht aus organisatorischen Gründen, denn die Freiwilligen kommen bereits ab 10.00 Uhr und werden um 10.30 Uhr eingewiesen. Wir freuen uns auf einen bunten Strauß von Gottesdiensten, in denen wir Traditionelles mit Neuem mischen werden. Für einen **Fahrdienst am Abend** wird gesorgt.
Neben und in der Vesperkirche wird es eine Reihe von Veranstaltungen geben: ein Orgelkonzert, Theaterspiel, Foto- und Filmprojekte etc. Das ganze Programm inklusive einer weiteren Beschreibung der Idee der Vesperkirche und der Gottesdienste finden Sie in einem Extra-Vesperkirchen-Heft, das es spätestens im Januar gibt. Bereits jetzt sind viele Menschen in die Vorbereitung involviert: Das ist toll!
Sie können sich unter **www.vesperkirche-bielefeld.de** im Internet zur Mitarbeit als Einzelperson oder als auch als Gruppe (Freundeskreis, Gemeindegruppe, Nachbarschaft, Familie etc.) anmelden. Oder kommen Sie ganz einfach in der Zeit vom 3.2. bis 23.2. zum Mittagessen in die Neustädter Marienkirche. Dafür müssen Sie sich nicht anmelden. Das Essen ist frei. Wer etwas spenden möchte, darf es gerne tun. Ach ja: Die Vesperkirche wird ganz aus Spenden finanziert.

**Kirchenwahlen**

Am **1. März 2020** finden die regulären Kirchenwahlen im Bereich der Evangelischen Kirche von Westfalen statt. Aus unserem Presbyterium werden aus Altersgründen und persönlichen Gründen Herr Peter Salchow, Herr Dr. Henrik Brinkmann und Herr Alexander Obermann ausscheiden. Am 29. März 2020 werden wir sie mit einem herzlichen Dankeschön verabschieden und werden an diesem Tag die drei Presbyter*innen einführen, die ihre Plätze im Gremium einnehmen. Neustadt-Marien war immer eine Gemeinde, in der „ordentlich gewählt" wurde. Dazu brauchen wir jetzt Ihre Mithilfe: Bitte nennen Sie uns geeignete Kandidatinnen und Kandidaten, die das Wohl der ganzen Gemeinde aus Kleinen und Großen im Blick haben und vielleicht auch schon eine Idee haben, welchen Schwerpunkt sie im Presbyterium setzen möchten.
Am **17. November 2019** werden wir nach dem Gottesdienst (gegen 11.15 Uhr) eine **Gemeindeversammlung** abhalten, in der es um die Kandidaturen geht! Bitte kommen Sie in großer Zahl! Wahlberechtigt ist, wer Mitglied unserer Kirchengemeinde und mindestens 14 Jahre alt ist. **Gewählt werden** können Menschen, die ebenfalls zu unserer Kirchengemeinde gehören und mindestens 18 Jahre alt sind.
Kirche lebt von der Mitbestimmung und der Mitarbeit: **Wir *sind* Kirche!**

*Ich grüße Sie herzlich und wünsche Ihnen über so verschiedene Zeiten wie die Gedenktage des Novembers, Advent und Weihnachten im Dezember und den Beginn des neuen Jahres hinweg* ***Segen.***

*Ihre Pfarrerin*

# Hallo, hier sind wir wieder mit den neusten Nachrichten von Igeln + Hasen + Tausendfüßern der ev. Kindertageseinrichtung Paul-Gerhardt!

EVANGELISCHE Kita Paul-Gerhardt

## Schnulleralarm in der Kita

Seit einem Jahr bieten wir in einer Gruppe von 10 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren auch die frühkindliche Betreuung von Kleinstkindern an.
Mit Beginn des neuen Kitajahres erleben Kinder und Eltern die erste lange Zeit der Eingewöhnungs- und Beziehungsgestaltung. Zur pädagogischen Arbeit gehört, dass die Erzieherinnen und Erzieher die Grundbedürfnisse der Kleinen kennenlernen und durch ihr feinfühliges Handeln den Weg zur guten Pflege, Erziehung und Bildung ebnen.
Hier bildet insbesondere die enge Zusammenarbeit mit den Eltern eine wichtige Basis für bestmögliche Entwicklung der Kinder und ein vertrauensvolles Miteinander.
Der Alltag mit den Kleinsten ist eine wunderbare und auch herausfordernde Erfahrung für uns pädagogische Fachkräfte, die uns gerade in der Trotz- und Eingewöhnungsphase einiges abverlangt. So gehören neben dem Spielen, Lachen und Fröhlich-sein auch das Schreien, Kratzen und Beißen als Ausdrucksform dazu, der wir mit viel Geduld, Fürsorge und liebevoller Zuwendung entgegentreten.
So stehen wir den Eltern als Partner in der Betreuung zur Seite und sind für sie in Erziehungsfragen die erste Anlaufstelle. Beratung und Unterstützung erfüllen wir, indem wir uns vielfältiges Wissen über Entwicklungsthemen aneignen, mit besonderen Verhaltensweisen und Auffälligkeiten sicher umgehen und den Eltern als U3-Experten kompetent zur Seite stehen.

**Hinweise und Termine:**

Donnerstag, 7. November, 16.45 Uhr Laternenfest im Ostpark

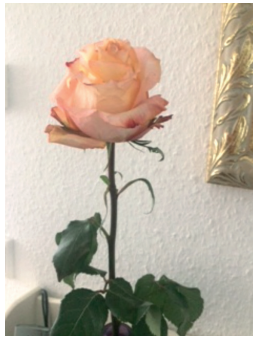
Sonntag, 8. Dezember, 10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Neustädter Marienkirche

In den Weihnachtsferien schließt unsere Kindertageseinrichtung in der Zeit von Dienstag, 24. Dezember, bis Mittwoch, 1. Januar

Sie können Ihr Kind nach Terminvereinbarung ganzjährig bei uns unter https://portal.little-bird.de/ anmelden.

EVANGELISCHE Kita Neustadt

## Eine Rose für die Zertifizierung



Im Frühjahr 2017 haben wir angefangen, unsere Ki-Ta-Konzeption zu überarbeiten und zu vervollständigen, damit wir die geforderten Standards zur Erlangungung des Evangelischen Gütesiegel BETA erfüllen.
Im Mai sind wir von einer Auditorin in unserer Kita besucht worden und in pädagogischen und personellen Themen befragt worden.
Im Juli war dann im Rahmen einer offiziellen Feier im Kirchenkreis, die Verleihnung des Evangelischen Gütesiegels BETA an diejenigen Kitas, die an der Zertifizierung erfolgreich teilgenommen haben.

Für das Kita-Team *Birgit Ott*

Kanzlei
SCHMÜCKER
Rechtsanwalt
Ulrich Schmücker
Fröbelstraße 67 · 33604 Bielefeld
Tel. 0521 521 62-66/-67
Fax 0521 521 62-68
info@ra-schmuecker.de
www.ra-schmuecker.de



# Gemeinde bewegen!

Kirchenwahl am 1. März 2020. Jetzt bewerben für die Gemeindeleitung

Sie haben Fähigkeiten und Talente, die Sie in unsere Gemeinde einbringen möchten? Oder Sie kennen Menschen, auf deren Kenntnisse und Kompetenzen die Gemeinde nicht verzichten sollte? Dann reichen Sie doch Ihren Wahlvorschlag bei uns im Gemeindebüro ein. Er muss von mindestens fünf wahlberechtigten Gemeindemitgliedern per Unterschrift unterstützt werden. Die Frist zur Abgabe endet am 29. November 2019.

„geMEINde beWEGen“ lautet das Motto der Kirchenwahlen, die am 1. März 2020 in der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) und in ganz Nordrhein-Westfalen stattfinden. Alle vier Jahre stehen die Presbyterien – die Leitungsgremien aller evangelischen Kirchengemeinden – zur Wahl.

Damit die stimmberechtigten Mitglieder einer Gemeinde tatsächlich wählen können, braucht es mehr Kandidatinnen und Kandidaten als Plätze: Alle volljährigen Gemeindemitglieder unter 75 Jahren können sich zur Wahl stellen. Das Motto zur Kirchenwahl soll Menschen ansprechen, die in ihrer Gemeinde etwas bewegen möchten. Die Amtszeit von Presbyterinnen und Presbytern beträgt vier Jahre – also ein überschaubarer Zeitraum, um sich einzuarbeiten und etwas zu bewegen. Eine Wiederwahl ist möglich.

Die Presbyterinnen und Presbyter leiten zusammen mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Gemeinde. Sie sind verantwortlich für die Gestaltung des Gemeindelebens und kümmern sich um Mitarbeitende wie Finanzen. Das Presbyterium vertritt die Gemeinde im rechtlichen Sinne, trägt also auch Verantwortung für den Haushalt und als Arbeitgeber. Es bestimmt den Kurs der evangelischen Kirche vor Ort, setzt Schwerpunkte und Akzente, trifft in bewegten Zeiten weitreichende Entscheidungen. Vielerlei Gaben, Fähigkeiten und Kompetenzen sind gefragt: ob Pädagogik, Kreativität und Fantasie, Personal- und Organisationsentwicklung, Bauwesen oder Finanzen.

Wir freuen uns auf Ihre Kandidatur. Bei Fragen rund um dieses wichtige Amt in unserer Kirche sprechen Sie uns gerne an!

## Diakoniesammlung Advent 2019

**Der Zukunft so nah!**
Niemand kennt die Zukunft. Aber es existieren Prognosen und Hochrechnungen zu gesellschaftlichen und sozialen Veränderungen. Die Diakonie für Bielefeld nimmt diese in den Fokus. Es gilt, perspektivische Herausforderungen schon heute zu entdecken und Lösungen für die Zukunft zu entwickeln. Markenkern der Diakonie für Bielefeld ist „Mut". Der Mut von Menschen in schwierigen oder ungewöhnlichen Lebenslagen, sich von der Diakonie für Bielefeld professionell unterstützen zu lassen, steht an erster Stelle. Aber auch der Mut, als Unternehmen an komplexen und umstrittenen politischen Themen und sozialen Aufgaben mitzuarbeiten, gehört dazu.

Wie sieht die Pflege von übermorgen aus, wenn immer weniger Pflegende und immer mehr Technik zum Einsatz kommen? Aus Beratungen und Patientenerfahrungen filtert der ambulante Pflegedienst der Diakonie für Bielefeld Erkenntnisse für die Pflege der Zukunft heraus.
Die Stadtmenschen werden einsamer. Beim Büsche-schneiden mit dem alten Ehepaar von gegenüber kommt die Frage auf: „Was könnten wir zukünftig unter welchen Voraussetzungen noch alles füreinander tun und wer organisiert es?" Stichworte Freiwillige oder bürgerschaftliches Engagement sind. Mitkochen für die alte Dame im Erdgeschoss. Einkaufen für den Azubi mit dem gebrochenen Knöchel. Hausaufgabenaufsicht für die Tochter der schichtarbeitenden Nachbarin. Das alles und viel mehr geht – nur dann, wenn man einen tragfähigen gemeinsamen Bezugsrahmen hat und um die Bedürfnisse des anderen weiß.

Eine solche Vernetzung, den „Quartiersbezug", testet die Diakonie für Bielefeld in ihren Stadtteileinrichtungen, Begegnungszentren und Beratungsstellen. Und natürlich in der Bahnhofsmission Bielefeld! Hier leisten heute schon top-organisierte, hochmotivierte Freiwillige unbezahlbare Dienste für Menschen am Bahnhof.
Weniger Kinder sind zugleich einsamere Kinder. Das Projekt „BildungswegStärkung", an dem sich die Diakonie für Bielefeld beteiligt, untersucht, welche Fähigkeiten vermittelt oder gestärkt werden müssen, damit Kinder ihren Weg finden. Die Offenen Ganztagsschulangebote befassen sich mit der Zukunftsfrage, wie Voneinander-Lernen funktioniert und gefördert werden kann. Die Stadtteileinrichtungen für Kinder und Jugendliche und ihre Familien arbeiten daran, auch zukünftig vergnügliche, gemeinsame Freizeitgestaltung ohne hohe Kosten für Beiträge, Eintritt oder Material zu gewährleisten.
Solche Zukunftsbilder zu entwickeln und auszuprobieren kostet Geld. Gut angelegtes Geld, wenn damit negative Entwicklungen abgefedert oder vermieden werden können. Helfen Sie mit, Zukunft zu gestalten! Der Überweisungsträger für die Diakoniesammlung liegt bei.

## Rückblick auf Kaffeetrinken mit der jüdischen Gemeinde

An einem Dienstag im September waren wir zu Gast in der jüdischen Gemeinde.
Uns erwartete nicht nur Kaffee und Kuchen, sondern auch ein kleines Theaterstück: „Ferienlager in der Sowjetunion in den 70-er/80-er Jahren".

Die Zeitmaschine zauberte und die Darstellerinnen und Darsteller wurden jugendliche Pioniere. Wir erlebten sommerliche Tage in einem Ferienlager irgendwo in den Weiten der Sowjetunion: Abfahrt der Busse, Aufstehzeit, Morgenappell, Gesang, Spiel und Tanz. Es war eine sehr unterhaltsame Zeitreise! Und wir wurden angesteckt …
Dann erzählten wir aus der Neustadt Feriengeschichten aus unserer Kinder- und Jugendzeit: vom Zeltlager mit Strohsäcken, vom Sammeln leckerer Beeren, vom unerfüllten DDR-Traum, vom Berliner Kind, das Ferien auf dem BRD-Bauernhof erleben durfte…

Ein rundum fröhlicher Nachmittag endete mit dem Versprechen: Wir treffen uns bald wieder!

*P. Salchow*

## Jubiläumskonfirmation

*Fotos: Nitschke Fotografen*

**Rund 20 Jubilare** kamen am Sonntag, 15. September 2019, in die Neustädter Marienkirche, um sich an ihre Konfirmation zu erinnern. Vor 50 bis 70 Jahren wurden sie in der Neustädter Marienkirche oder der Paul-Gerhardt-Kirche konfirmiert. Im Gottesdienst mit Abendmahl versammelten sie sich um den Altar, um sich den Segen Gottes erneut zusprechen zu lassen. Beim anschließenden Kirchkaffee wurden mit Hilfe von alten Fotos und Kirchenbüchern Erinnerungen ausgetauscht und auf den eigenen Lebensweg zurückgeschaut.

## Kirchenmusikalische Veranstaltungen im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld

**Freitag, 01.11.2019, 10.00 Uhr**
**St. Jodokus**

**Bielefelder Konzerttage 2019**
**Gottesdienst an Allerheiligen**
Chorwerke von Bob Chilcott; Immanuel Faißt
VokalTotal; Leitung: Ruth M. Seiler; Georg Gusia, Orgel
Zelebrant: Pfarrer Lars Hofnagel

**Freitag, 01.11.2019, 17.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**
*Eintritt: 15,- €/ 10,- €; Kinder bis 13 Jahre einschließlich frei; Schüler ab 14 Jahre und Studenten bis 30 Jahre 5,- €*

**Bielefelder Konzerttage 2019**
**Johann Sebastian Bach (1685-1750), Contrapunctus I**
Teile aus der „Kunst der Fuge" BWV 1080;
„Actustragicus" BWV 106;
Dieter Schnebel, Contrapunctus I

Clara Siegmund, Sopran; Tobias Hechler, Alt;
Sebastian Franz, Tenor; Carsten Krüger, Bass;
Bielefelder Vokalensemble;
Camerata antiqua St. Mariae
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

**Samstag, 02.11.2019, 18.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**
*Eintritt: 8,- €/ 6,- €*

**Bielefelder Konzerttage 2019**
**Joseph Gabriel Rheinberger**
**zum 180. Geburtstag**
Orgelwerke und Werke für Orgel und Instrumente

Studenten der Orgelklasse Prof. Martin Sander (Musikhochschule Detmold) und Gäste

**Sonntag, 03.11.2019, 10.15 Uhr**
**Reformierte Süsterkirche**

**Bielefelder Konzerttage 2019**
**Abschlussgottesdienst**
Georg Philipp Telemann, Solokantate
„Die Ehre des herrlichen Schöpfers"

Nohad Becker, Mezzosopran;
Camerata St. Mariae;
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Predigt: Prof. em. Dr. Andreas Lindemann

**Sonntag, 10.11.2019, 16.00 Uhr**
**Reformierte Süsterkirche**
*Eintritt: 5,- €/ 3,- €; Kinder bis 13 Jahre einschließlich frei; Schüler ab 14 Jahre und Studenten bis 30 Jahre 3,- €*

**„Singt"**
Szenisches Singspiel
von und mit der Bielefelder Kinderkantorei

„Doremis" und „MaD" singen und spielen,
begleitet von Instrumentalisten
Leitung: Ruth M. Seiler



### BlueChurch Festival Bielefeld „Begegnungen"

Freitag, 15.11., bis Sonntag, 17.11.2019
Eine Kooperation von Bunker Ulmenwall, Evangelisch-Reformierter Gemeinde und dem Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld
*pro Konzert: Eintritt: 12,- €/ 8,- € –; Gesamtticket alle Konzerte: 30,- €*
*Marktmusiken „Jazz to go", Eintritt frei*

BlueChurch ist ein Netzwerk, das sich zur Aufgabe gemacht hat, Jazz und improvisierte Musik in die Kirchen zu bringen. Der rote Faden, der sich durch dieses Festival zieht, ist beschreibbar mit dem Wort „Begegnung". In den drei evangelischen Innenstadtkirchen und dem Bunker Ulmenwall, der sich an dem Festival beteiligt, finden musikalische Begegnungen statt: Das Choral-Jazz-Trio trifft auf Musiker mit anatolischen Wurzeln, ein Jugendvokalensemble auf junge Nachwuchsjazzer, ein Posaunenchor auf ein Jazzquartett, Yves Theiler mit Uwe Steinmetz auf alte Melodien Zwinglis...

**Freitag, 15.11.2019, 19.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**

**Posaunenchor meets Jazz-Quartett**
Bläser und Jazz-Quartett;
Posaunenchor Brake, Leitung: Volker Panzer
Quartett LAKSA (Sebastian Büscher, Saxophon; Daniel Levanvo, Bass; Elmar Lappe, Schlagzeug; Matthias Klause-Gauster, Klavier)

**21.00 Uhr Gemeindesaal der Neustädter Mariengemeinde**

**Marien-Buffet – mit Tafelmusik**

**22.00 Uhr Bunker Ulmenwall**

**Choral-Jazz-Trio Bielefeld meets Orient**
Bertold Becker, Piano; Matthias Kosmahl, Kontrabass; Boris Becker, Schlagzeug und Percussion
Mutlu Yilmazer, Ney
Erdem Beyazgül, Baglama

**Samstag, 16.11.2019**
**Evangelische Altstädter Nicolaikirche**

**Marktmusik – Jazz to go**

**12.05 – 13.35**

Ruven Weithöner, Trompete;
Moritz Petersen, Klavier;
Milan Böse, Kontrabass

**13.05 - 13.35 Uhr**

Lilith Walkenhorst (Gesang) und
Jona Hahn (Klavier)

**19.00 Uhr**
**Evangelisch-Reformierte Süsterkirche**

**Messe meets Jazz**
**Werke von Hans Leo Hassler bis Bob Chilcott (Little Jazz Mass) und Improvisationen**
Ruven Weithöner, Trompete; Moritz Petersen, Klavier;
Milan Böse, Kontrabass
Jugendvokalensemble VokalTotal
Leitung: Ruth M. Seiler

**20.30 Uhr Neubau an der Süsterkirche (Güsenstr. 16)**

Süster-Buffet

**22.00 Uhr**
**Evangelisch-Reformierte Süsterkirche**

**It's Huldrych! Yves Theiler Trio feat. Uwe Steinmetz**
Kompositionen Zwinglis,
u. a. Kirchenchoräle...

Yves Theiler, Piano; Luca Sisera, Kontrabass;
Lukas Mantel, Drums;
Uwe Steinmetz, Sopran Saxophone

**Sonntag, 17.11.2019**
**11.00 Uhr Bunker Ulmenwall**

**Gottesdienst im Bunker**
Bertold Becker, Predigt

Matthias Klause-Gauster, Piano; Stefan Schulz, Gitarre; Ruth M. Seiler, Klavier

***

**Sonntag, 24.11.2019, 18.00 Uhr**
**Evangelisch-lutherische**
**Neustädter Marienkirche**
*Im Klingelbeutel wird eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat erbeten.*

**Musikalische Vesper**
Werke von Bartholomäus Gesius, Louis Lewandowski u. a.

Jugendvokalensemble VokalTotal
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Liturgin: OKR Pfarrerin Petra Wallmann

**Samstag, 30.11.2019, 18.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**
*Eintritt: 10,- €/ 7,- €*

**„Maria, Schwester der Menschen"**
Musik und Texte zu den Marientafeln des Marienaltares

Musik von Hildegard von Bingen
bis Marcel Dupré

Marienschola
Janneke Wiebe, Blockflöte
Ruth M. Seiler, Leitung und Orgel
Rezitation: Vikarin Dr. Heike Stöcklein

**Sonntag, 15.12.2019, 17.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**
*Karten zu 20,- €/ 16,- € Mittelschiff nummeriert; 16,- €/ 12,- €; Seitenschiffe und Hoher Chor unnummeriert; 5,- € Schüler ab 14 J. und Studenten bis 30 J. auf unnummerierten Plätzen; Kinder bis 13 J. frei im Vorverkauf in der Tourist Information und im Evangelischen Stadtkantorat (ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de; fon: 0521 / 17 59 39)*

**Johann Sebastian Bach, Magnificat BWV 243**
sowie **Heinichen, Magnificat; Kantate 132 „Bereitet die Wege, bereitet die Bahn"**

Melanie Kreuter, Sopran; Nohad Becker, Alt; Lorin Wey, Tenor; N. N., Bass

Marienkantorei
Camerata St. Mariae
Leitung: Ruth M. Seiler



**Freitag, 20.12.2019, 15.30 Uhr**
**Reformierte Süsterkirche**
*Eintritt frei; um eine Spende wird gebeten*

**Weihnachtsliedersingen des Westfalen-Blattes**
zur stimmlichen Vorbereitung auf das Weihnachtsfest
mit Ruth M. Seiler

**Samstag, 21.12.2019, 19.00 Uhr**
**Gemeindesaal der**
**Neustädter Mariengemeinde**
*Eintritt frei; um eine Spende zur Finanzierung des Förster-Flügels wird gebeten*

**„O Heiland, reiß die Himmel auf"**
Adventschoräle in sparsamer Dichte und adventlicher Offenheit

ChoralJazzTrio Bielefeld (Bertold Becker, Klavier; Matthias Kosmahl, Kontrabass; David Herzel, Schlagzeug)

**Sonntag, 22.12.2019, 18.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**
*Im Klingelbeutel wird eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat erbeten.*

**Musikalische Vesper**
Magnificat-Kompositionen von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach u. a.

Annika Henriot, Sopran; Camerata St. Mariae; Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Liturgin: Vikarin Dr. Heike Stöcklein

**Dienstag, 24.12.2019, 14.45 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**

**Familienchristvesper**
mit dem Weihnachtsspiel der Bielefelder Kinderkantorei

„Doremis" und „MaD"; Instrumentalisten
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Liturgin: Pfarrerin Nora Göbel

**Dienstag, 24.12.2019, 17.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**

**Christvesper**
Weihnachtliche Bläsermusik von Georg Friedrich Händel bis Walter Haffner

Bläserkreis der Marienkirche
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Liturgin: Pfarrerin Dr. Christel Weber

**Dienstag, 24.12.2019, 21.30 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**
*Eintritt frei; um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat wird gebeten.*

**Orgelmusik zur Heiligen Nacht**
Weihnachtliche Musik von Johann Sebastian Bach, Charles Marie Widor u. a.

Melanie Kreuter, Sopran
Ruth M. Seiler, Orgel

**Mittwoch, 25.12.2019, 10.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**

**Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag**
Musik von Hans Leo Hassler, Bob Chilcott u. a.

Bläserkreis der Marienkirche
Jugendvokalensemble VokalTotal
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Predigt. Präses Dr. h.c. Annette Kurschus
Liturgie: Pfarrerin Dr. Christel Weber

**Donnerstag, 26.12.2019, 10.15 Uhr**
**Reformierte Süsterkirche**

**Festgottesdienst am 2. Weihnachtstag mit Kantate**

Solisten; Camerata St. Mariae
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Predigt: Pfarrerin Dr. Christel Weber

**Donnerstag, 26.12.2019,17.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**
*Eintritt frei; um eine Spende für die Kirchenmusik wird gebeten.*

**Weihnachtskonzert bei Kerzenschein**
Weihnachtliche Chormusik von Hassler bis Lahusen; Weihnachtsgeschichten und beliebte Weihnachtslieder zum Mitsingen

Melanie Kreuter, Rezitation
Bielefelder Vokalensemble
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

**Dienstag, 31.12.2019, 18.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**

**Gottesdienst am Altjahrsabend mit Abendmahl**
Chormusik von Leonhard Lechner bis Christian Lahusen

Bielefelder Vokalensemble
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Liturg: Superintendent Christian Bald

**Mittwoch, 01.01.2020, 16.00 Uhr**
**Reformierte Süsterkirche**

**Kantatengottesdienst am Neujahrstag mit Kantate**

Solisten; Camerata St. Mariae
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Predigt: Pfarrer Bertold Becker

**Sonntag, 05.01.2020, 18.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**
*Eintritt frei; um eine Spende zum Erhalt und zur Pflege der Eule-Orgel wird gebeten.*

**Orgelkonzert**
mit Orgelwerken zu Weihnachten und Epiphanias von Daquin, Bach, Mozart u. a.

Ruth M. Seiler, Orgel

**Sonntag, 26.01.2020, 10.15 Uhr**
**Reformierte Süsterkirche**

**„Kirche trifft Kino"**
Bertold Becker, Klavier; Andreas Kaling, Saxophon; Matthias Kosmahl, Kontrabass; Ruth M. Seiler, Orgel

Predigt: Pfarrer Bertold Becker und Pfarrer Uwe Moggert-Seils

**Sonntag, 26.01.2020, 18.00 Uhr**
**Neustädter Marienkirche**
*Im Klingelbeutel wird eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat erbeten.*

**Musikalische Vesper**
Chorwerke von Bach, Stanford u.a.

Bielefelder Vokalensemble
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler
Liturg: LKR i. R. Prof. Dr. Dieter Beese




**Das Tageshaus**
*Selbstbestimmt • Leben im Alter*

**Tagespflege in Ost und West**

**Tagespflege** *Wilbrandstraße*
Wilbrandstraße 19a,
33604 Bielefeld
Tel. 28 60 55

**Tagespflege** *Voltmannstraße*
Voltmannstraße 138,
33613 Bielefeld
Tel. 45 36 84 75

**Ambulante Pflege**
*Betreuung und Pflege zuhause*
Niederwall 65, 33602 Bielefeld
Tel. 96 75 08 30

**www.tageshaus-bielefeld.de**

SOMMER 1969
WESTFALEN IM
MOND
FIEBER

**03.11.2019 – 26.01.2020**
Dienstag – Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr
Foto: NASA

namu
**informativ | spannend | anders**

Naturkunde-Museum
Bielefeld – Spiegelshof
Kreuzstraße 20
33602 Bielefeld
fon (0521) 51 67 34
**www.namu-ev.de**

**GOTTESDIENST MIT MINIS, MAXIS UND ERWACHSENEN / VORBEREITUNGSKREIS**
Kontakt: Pfarrerin Dr. Christel Weber, Tel.: 6 79 05
Monatliche Vorbereitungstreffen in der Regel am Donnerstag vor dem zweiten Sonntag eines Monats ab 20.00 Uhr.
Der aktuelle Abendtermin wird mit dem Kreis vereinbart.

## JUGENDGRUPPEN

**Kinder und Jugendarbeit in der Nachbarschaft 01**
Kontakt: Jonathan Kramer, Tel.: 3 29 41 28
E-Mail: nb01@kirche-bielefeld.de
Näheres zur Jugendkirche luca, Gunststraße 20, 33613 Bielefeld
unter www.luca-bielefeld.de

**Christliche Pfadfinderschaft Ravensberg**
Kontakt: Tom-Lukas Lübbecke, tom-lukas@cp-ravensberg.de
Anisa Ogwe, anisa@cp-ravensberg.de
Weitere Informationen unter www.cp-ravensberg.de

## SENIORENKREISE

**Frauenkreis der Neustädter Marienkirchengemeinde**
Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a
Leitung: Erika Grothaus und Ursula Rullkötter
Termin: 1. Mittwoch im Monat, 10.30 bis 12.00 Uhr

**6.11.** Träume sind Schäume?! Ein Abend mit Pastor i. R. Theiling

**4.12.** Adventliches Beisammensein

**8.01.** Kirchenführung Teil 2 mit Peter Salchow

Im Februar nimmt der Frauenkreis an der Vesperkirche teil.

**Kaffeeklatsch für Seniorinnen und Senioren**
Foyer im Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a
Kontakt: Margrit Stekar, Tel.: [redacted]
Termin: 14-tägig donnerstags, 15.00 Uhr
**07.11. / 21.11. / 05.12. / 09.01. / 23.01. / 06.02. / 20.02.**

**Begegnungszentrum Kreuzstraße**
Diakonie für Bielefeld gGmbH, Kreuzstraße 19a, 33602 Bielefeld
Kontakt: Silvia Skorzenski, Tel.: 98 89 24 40
E-Mail: silvia.skorzenski@diakonie-fuer-bielefeld.de
Café: Montag – Freitag und letzter Sonntag im Monat, 13.00 bis 17.30 Uhr
Beratung in sozialen Fragen: Montag bis Freitag nach vorheriger Absprache



**Lutherstift**
Kreuzstraße 21, 33602 Bielefeld,
Tel.: 9 65 93-0
Mittagstisch: 12.00 – 13.00 Uhr
Anmeldung bis 10.00 Uhr
unter Tel.: 9 65 93-14

WIR SCHAFFEN WOHNBEHAGEN
Sander
Malermeister
Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...
- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlämmverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

Matthias Sander – Malermeister
Prinzenstraße 3 ■ 33602 Bielefeld
Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809
info@sander-malermeister.de
www.sander-malermeister.de

## GESPRÄCHSKREISE

**Gemeindestammtisch**
Gaststätte „Alt Bielefeld",
Obernstraße 12, 33602 Bielefeld
Verantwortlich: Gisela Epmeyer
Termin: erster Montag im Monat, 20.00 Uhr

**Literaturkreis**
Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a, Eingang: Hans-Sachs-Straße
Leitung: Karin Saur
Termin: Donnerstags, 19.30 Uhr, nach Vereinbarung

**14.11.** **Didier Eribon „Rückkehr nach Reims"**
Referentin: Prof. Dr. Adelheid Schumann

**12.12.** **Philipp Roth „Demütigung"**
Referentin: Ellen Jungclaus

**Januar** **Ferien**

**6. Februar** **Hellmuth Opitz, Lyrik aus seinen eigenen Werken**

**Theologie für alle**
Gemeinderaum im Gemeindehaus, Eingang Hans-Sachs-Straße
Leitung: Pfarrerin Dr. Christel Weber
Termin: Montags, 19.30 Uhr

Wir gehen davon aus, dass die Bibel nicht eine zeitlose Wahrheit zu jedem Thema verkündet, sondern bereits innerbiblisch mehrere Meinungen vertritt, die miteinander tüchtig diskutieren. In diese Diskussion stellen wir uns an unseren „Theologie für alle"-Abenden hinein. Es gibt viel Interessantes zu entdecken!

18. Nov. 2019: Die 12 klugen und die 12 dummen Jungfrauen: Wo bleibt die Solidarität?

16. Dez. 2019: Können wir das glauben: „geboren von der *Jungfrau* Maria" (?)

20. Jan. 2020: rosch haschana und Neujahr – jüdisch und christlich eine neues Jahr beginnen

17. Feb. 2020: „Jesus verhieß das Reich Gottes, und was kam, war die Kirche" (Alfred Loisy): Wozu ist die Kirche gut?

## BESUCHSDIENSTE

**Besuchsdienstkreis**
Leitung: Dr. Folker Janssen,
Tel.: 17 95 55
Treffen nach Absprache

Crüwell seit 1705 Tabakhaus
Obernstr. 1a
33602 Bielefeld
Tel. 0521-67 802
www.cruewell-tabakhaus.de

## MARIENCAFÉ

Kontakt: Christa Gräßlin,
Tel.: 14 29 70
E-Mail: christa@graesslin.net
Unser Team freut sich auf Sie!

## KIRCHENMUSIK IM EVANGELISCHEN STADTKANTORAT BIELEFELD

**Bielefelder Kinderkantorei,** Neubau der Süsterkirche, Güsenstraße 16
Doremis (4 – 9 J.): dienstags, 16.15 – 17.00 Uhr
MaD (9 – 14 J.): dienstags, 17.00 – 18.15 Uhr
Leitung: KMD Ruth M. Seiler

**VokalTotal** (Jugendvokalensemble, 14 – 20 J.)
Neubau der Süsterkirche, Güsenstraße 16
Dienstags, 18.15 – 19.30 Uhr
Leitung: KMD Ruth M. Seiler

**Marienkantorei,** Gemeindehaus Neustadt-Marien, Papenmarkt 10 a
Donnerstags, 19.45 – 22.00 Uhr
Leitung: KMD Ruth M. Seiler
Stimmproben nach Vereinbarung dienstags

**Bielefelder Vokalensemble,** Gemeindehaus Neustadt-Marien, Papenmarkt 10 a
Freitags, 20.00 – 22.00 Uhr (vierzehntägig) und nach Vereinbarung
Leitung: KMD Ruth M. Seiler

**Kirchenchor der Reformierten Gemeinde,** Gemeindehaus Süsterplatz 2
Dienstags, 19.45 – 21.15 Uhr
Leitung: Christiane Krause, Tel.: 01577 0364 696, christianek2507@gmail.com

**Bläserkreis der Marienkirche,** Gemeindehaus Neustadt-Marien, Papenmarkt 10 a
Freitags, 19.00 – 20.30 Uhr
Leitung: KMD Ruth M. Seiler (Interimsleitung)
Kontakt: Ulrich Grothaus, Tel.: 5 21 32 61, ulrich.grothaus@web.de

**Posaunenchor der Reformierten Gemeinde,**
Gemeindehaus Neustadt-Marien, Papenmarkt 10 a
Dienstags, 20.00 – 21.30 Uhr
Leitung: Thomas Bronkowski, Tel.: 01 76 / 62 67 96 84

Bielefelder Ambulante Pflege
Gut betreut leben!
Betreuung und Pflege zuhause
Feilenstraße 1-3, 33602 Bielefeld
Mo-Do 07:30 – 16:30 Uhr
Fr 07:30 – 15:00 Uhr
Tel.: 0521 / 9 67 67 98
www.bi-bap.de

BESTATTUNGSHAUS DEPPE
VERTRAUEN ▪ ERFAHRUNG ▪ TRADITION
HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN
Mit einer Trauervorsorge sichern Sie sich eine würdige Bestattung und entlasten Ihre Angehörigen. Individuell an Ihre Ansprüche angepasst, beraten wir Sie und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Ihr persönliches Vorsorgekonzept. Nehmen Sie sich Zeit für Ihren letzten Weg.
Wir nehmen uns Zeit für Sie.
OELMÜHLENSTR. 9 ▪ 33604 BIELEFELD ▪ TEL.: 05 21 - 88 66 66 ▪ WWW.BESTATTUNGSHAUS-DEPPE.DE

**Spendenkonten:**

Allgemeine Spenden: Ev. Kirchenkreis Bielefeld
IBAN:DE42 3506 0190 2006 6990 68 mit Vermerk: „Neustadt Marien"

Konten der Neustädter Marien-Kirchengemeinde:

| | |
|---|---|
| Sonderkonto Orgel: | IBAN: DE36 4805 0161 0002 1469 26 |
| Sonderkonto Diakonie: | IBAN: DE40 4805 0161 0002 1322 07 |

Weitere Konten:

| | |
|---|---|
| Förderverein Kirchenmusik: | IBAN: DE65 4805 0161 0002 1399 05 |
| Förderverein Kindertagesstätte Paul-Gerhardt: | IBAN: DE25 4805 0161 0069 0252 29 |
| Förderverein Kindertagesstätte Neustadt: | IBAN: DE92 4805 0161 0002 1534 84 |

rückenwind e.V.
Wir bewegen Menschen mit Behinderung.
BETREUTES WOHNEN
0521-3038473
www.rueckenwind-betreuung.de

Ambulante Pflege
Mit unserer Hilfe leben Sie sicher umsorgt zuhause

Wir beraten und unterstützen Sie gerne!
Sylke Seek und Manuela Skusa
96 74 80
Hauspflegeverein e.V.
August-Bebel-Str. 133a
33602 Bielefeld
DER PARITÄTISCHE UNSER SPITZENVERBAND
www.hpvbi.de

seit 1838 in Familienbesitz
Schormann
BESTATTUNGEN

SEIT 6 GENERATIONEN
IMMER PERSÖNLICH FÜR SIE DA
Wir nehmen uns Zeit für alle Ihre Fragen rund um die Themen Bestattung und Bestattungsvorsorge. Sprechen Sie uns an.
Oberntorwall 12 B · 33602 Bielefeld
www.schormann.eu · 05 21 - 96 51 10



## Homepage: www.neustadt-marien-bielefeld.de

| | |
|---|---|
| **GEMEINDEBÜRO**<br>**Gemeindesekretärin**<br>Antje Wemhöner-Bartling | Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld<br>Tel.: 05 21 / 6 08 54, Fax: 05 21 / 5 21 73 24<br>E-Mail: neustadt-marien@kirche-bielefeld.de<br>Mi., 14.30 – 16.30 Uhr / Do., 9.30 – 12.00 Uhr |
| **Pfarrerin und Vorsitzende des Presbyteriums**<br>**Dr. Christel Weber** | Papenmarkt 5, 33602 Bielefeld<br>Tel.: 6 79 05; E-Mail: christel.weber@kk-ekvw.de |
| **Pfarrerin Nora Göbel** | Tel.: 91 45 59 01; E-Mail: nora.goebel@kk-ekvw.de |
| **Vikarin Dr. Heike Stöcklein** | E-Mail: heike.stoecklein@kk-ekvw.de |
| **Finanzkirchmeisterin**<br>Stephanie Mense | Email: stephie.mense@web.de |
| **Baukirchmeister**<br>Peter Salchow | Tel.: 12 34 84 |
| **Küsterin** Almuth Bury | Tel.: 6 08 54 oder 6 88 69 |
| **Hausmeister** Günter Plutowski | Tel.: 01 77 / 9 60 33 33 |
| **Stadt- und Kreiskantorin**<br>KMD Ruth M. Seiler | Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld, Tel.: 17 59 39<br>E-Mail: ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de<br>www.stadtkantorat-bielefeld.de /<br>www.kirchenmusik-bielefeld.de |
| **Kinder- und Jugendarbeit**<br>Jonathan Kramer | E-Mail: nb01@kirche-bielefeld.de<br>Tel.: 3 29 41 28 |
| **Ev. Kindertageseinrichtung Neustadt**<br>Leiterin: Birgit Ott | August-Bebel-Straße 217 a, 33602 Bielefeld<br>Tel.: 6 84 60<br>E-Mail: kita-neustadt@kirche-bielefeld.de |
| **Ev. Kindertageseinrichtung Paul-Gerhardt**<br>Leiterin: Anke Schwartz | Diesterwegstraße 7, 33604 Bielefeld<br>Tel.: 2 64 97<br>E-Mail: kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de |
| **Diakoniestation Nord/West** | Wellensiek 87, 33619 Bielefeld<br>Tel.: 91 17 70 17<br>E-Mail: dsnordwest@diakonie-fuer-bielefeld.de |
| **Zentrale Kircheneintrittsstelle**<br>– zusätzlich zum Gemeindepfarramt – | Altstädter Kirchstraße 12, Tel.: 5 57 48 15<br>Di. ,12.00 – 14.00 Uhr, und Do., 17.00 – 19.00 Uhr<br>Internet: http://www.kirche-bielefeld.de/.cms/8<br>E-Mail: kircheneintritt@kirche-bielefeld.de |

# Drei Wochen lang Vesperkirche Bielefeld

Tischgemeinschaften vom 3. bis 23. Februar 2020 in der Neustädter Marienkirche

Zum ersten Mal findet im kommenden Jahr in unserer Stadt die Vesperkirche statt. Starten wird sie mit einem Gottesdienst am Sonntag, 2. Februar 2020 um 10 Uhr in der Neustädter Marienkirche. Anschließend wird die Kirche drei Wochen lang, vom 3. bis 23. Februar, täglich zum Ort der Begegnung und des gemeinsamen Essens werden. Und sie wird – so die Hoffnung der Projektgruppe – auch ein Ort neuer Erfahrungen werden.

Die Vesperkirche ist zunächst der Kirchraum, der an schön gedeckten Tischen zum gemeinsamen – kostenfreien – Essen einlädt. Jeden Tag sind rund 35 Freiwillige dort, um Menschen an den Tischen zu bedienen, Essen auszuteilen, Geschirr zu spülen und vieles mehr. Wer Interesse zur Mitarbeit hat, kann sich online als Einzelperson oder Gruppe, etwa mit dem Verein, der Firma oder Einrichtung, anmelden unter www.vesperkirche-bielefeld.de unter dem Menüpunkt „mitmachen“.

Die Vesperkirche ist der Ort, um täglich zwischen 11.30 und 14 Uhr satt zu werden. Doch satt werden, das ist nicht nur körperlich gemeint. Denn das gemeinsame Essen in Tischgemeinschaften eröffnet auch die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Etwas zu erfahren über Menschen, mit denen man nur selten Gelegenheit hat, am selben Tisch zu sitzen oder eine Mahlzeit zu teilen.

Die Vesperkirche wird drei Wochen lang auch ein Ort der Inspiration sein. Jeden Tag wird es einen kurzen geistlichen Impuls geben, ebenso werden die weiteren Gottesdienste an den Sonntagen im Zeichen der Vesperkirche stehen. Zudem wird es während der Vesperkirche an bestimmten Tagen kulturelle Angebote geben. Alle Informationen werden auf der Internetseite www.vesperkirche-bielefeld.de laufend aktualisiert.

Verantwortet wird die Vesperkirche vom Evangelischen Kirchenkreis – gemeinsam mit der Neustädter Mariengemeinde und der Diakonie für Bielefeld. Finanziert wird die Vesperkirche aus Spendenmitteln. Dafür ist ein hoher fünfstelliger Betrag erforderlich. Auch hier können Sie sich engagieren und die Vesperkirche unterstützen. Das Team der Vesperkirche freut sich über Ihre Spende genauso wie über Ihren Besuch. Herzlich Willkommen vom 2. bis 23. Februar in der Vesperkirche Bielefeld!

**SPENDEN**

**Kontonummer:**
DE 42 3506 0190 2006 6990 68

**Stichwort: W412C Vesperkirche**